



Rinckart-Bote

der Martin Rinckart Gemeinde Eilenburg

Geistliches Wort
Gottesdienst
Gemeindeleben
Kirchenmusik
Kirchenmaus
Mehrgenerationenhaus Arche
Ansprechpartner
& Kontakt

September 2020 - November 2020



Mit Herzen, Mund und Händen

www.kirche-eilenburg.de

„Sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk. Der Herr aber fügte täglich zur Gemeinde hinzu, die gerettet wurden.“ – Apostelgeschichte 2,46-47

Liebe Leserinnen und Leser!

Das waren noch Zeiten! – So möchten wir wohl bewundernd oder auch ein wenig wehmütig denken oder sagen, wenn wir hier lesen, wie es in der ersten Christengemeinde in Jerusalem zugegangen ist. Das Bild hat sich, so scheint es, sehr gewandelt, und man wagt von der heutigen Situation unserer Gemeinden und der Kirche nicht mehr in derselben Weise zu reden. Die ersten Christen waren ganz gewiss keine Supermensen und die erste Gemeinde auch keine Idealgemeinde. Das ist eigentlich so zu allen Zeiten gewesen und gilt noch heute, dass auch Christenmenschen Schwächen haben und Fehler machen.

Und doch ist es gut und kann für uns hilfreich sein, darüber nachzudenken und zu fragen, was denn das Besondere an dieser ersten Gemeinde gewesen sei. Eine ganze Reihe von Aussagen werden uns mitgeteilt als Kennzeichen ihres Lebens.

Als besonders wichtig erscheinen mir folgende Hinweise: Da ist der Gottesdienst als die regelmäßige Versammlung der Gemeinde im Gotteshaus und die Pflege der Gemeinschaft. Jedes „private“ Christsein ohne aktive Teilnahme am Gottesdienst und Leben der Gemeinde ist lebensgefährlich für den Einzelnen oder die Einzelne und die Kirche! Da ist Anbetung und Gotteslob. Das Wort Gottes und die Sakramente haben ihren festen Platz und dürfen um der Zukunft der Einzelnen und der Gemeinde willen nicht aufs Spiel gesetzt oder preisgegeben werden. Und wenn gesagt wird, dass die ersten Christen „Wohlwollen (fanden) beim ganzen Volk“, so bedeutet das mehr als Ansehen und Popularität. Sie wurden geachtet wegen ihres Glaubens und wegen der Treue zu ihrem Herrn, dessen Namen sie trugen. Und schließlich: Das Wachstum der Gemeinde war nicht nur ein rechnerischer Vorgang. Hier wurde vielmehr etwas spürbar von Gottes Wirken.

Auch heute dürfen wir wissen: Unser Herr Jesus Christus hört nicht auf, seine Gemeinde und jeden einzelnen Christen zu leiten und zu segnen. Wichtig ist, dass wir auf unseren Herrn ausgerichtet bleiben. Die Zukunft der Kirche hängt nicht von statistischen Berechnungen ab, sondern davon, dass wir Christen Menschen sind, die sich um Christi willen zusammengehörig wissen und von unserem Herrn immer neu zu gläubigem Bekennen und gehorsamen Dienen rufen lassen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Edelgard Richter



September 2020

„Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.“ 2. Korinther 5, 19

Sa. 05.09.	15.00 Uhr	Tierpark Eilenburg	Tierpark-Gottesdienst
So. 06.09.	10.30 Uhr	Mörtitz	Gottesdienst
So. 13.09.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Sa. 19.09.	17.00 Uhr	St. Marien	ANGeDACHT mit Flötenkreis 
So. 27.09.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst

Oktober 2020

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn; denn wenn's ihr wohl geht, so geht's euch auch wohl.“ Jeremia 29, 7

So. 04.10.	09.00 Uhr	St. Marien	Erntedank-Gottesdienst mit Kantorei
So. 11.10.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Sa. 17.10.	17.00 Uhr	St. Marien	ANGeDACHT mit Popchor 
So. 18.10.	10.30 Uhr	Pfarrbereich Sprotta	Gottesdienst
So. 25.10.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Sa. 31.10.	10.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst zum Reformationsfest

November 2020

„Gott spricht: Sie werden weinend kommen, aber ich will sie trösten und leiten.“ Jeremia 31, 9

So. 01.11.	10.30 Uhr	Pfarrbereich Sprotta	Gottesdienst
So. 08.11.	09.00 Uhr	St. Marien	Gottesdienst
Mi. 11.11.	17.00 Uhr	St. Nikolai	Martins-Andacht mit Singschule
So. 15.11.	09.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst
Mi. 18.11.	15.00 Uhr	St. Nikolai	Gottesdienst zum Buß- und Bettag
So. 22.11.	09.00 Uhr	St. Marien	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Flötenkreis
So. 29.11.	10.30 Uhr	Pfarrbereich Sprotta	Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst



Kinder-Gottesdienst (siehe auch die Info auf Seite 6 oben)



Wir gratulieren zum Geburtstag

Sie haben in den Monaten September, Oktober oder November Geburtstag? Dann übermitteln wir Ihnen einen ganz herzlichen Gruß mit allen guten Wünschen für das neue Lebensjahr und verbunden mit der Bitte um Gottes Segen, dass Sie sich auch weiterhin unter seinem Schutz geborgen wissen dürfen.

Datenschutz: Ihre personenbezogenen Daten unterliegen dem Schutz des EKD-Datenschutzgesetzes (DSG-EKD). Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten zugestimmt haben, gratulieren wir Ihnen im Gemeindebrief namentlich.

Insbesondere gratulieren wir:

Heiterkeit des Herzens schließt wie der Frühling alle Blüten des Innern auf.

Jean Paul

- | | | |
|-----------------------------------|---|--------------------------|
| Angelika Folk am 12.9. | - | Rita Bluhm am 30.10. |
| Fritz-Dietrich Matthias am 23.10. | - | Lena Ruddies am 2.11. |
| | - | Astrid Petzold am 25.11. |

Heimgerufen und kirchlich bestattet wurden:

Christus spricht: „Ich lebe und ihr sollt auch leben.“ Johannes 14, 19

Brigitte Skaliks - im Juli 2020

Urlaub der regionalen Gemeindesekretärin

Das Gemeindebüro der Rinckart-Gemeinde Eilenburg ist vom 20.10.2020 bis 23.10.2020 nicht besetzt.

Haben Sie ein dringendes Anliegen, wenden Sie sich bitte an die GKR-Vorsitzenden.



Andachten

*Caritas-Altenpflegezentrum
Rödgener Landstraße 16*

Di. 22.09., 27.10., 24.11. um 10 Uhr

Seniorenresidenz Sydowstraße 1c

Mo. 07.09., Di. 13.10., 10.11. um
10.30 Uhr

Konfirmanden (7.+8. Klasse)

14-tägig mittwochs 17.00 - 18.30 Uhr im Gemeindehaus,

1. Treff nach den Ferien: 02.09.2020

Rinckart-Singschule

für Kinder zwischen 5 und 12 Jahren
jeden Mittwoch 16 - 16.50 Uhr
Nikolaiplatz 3, 1. OG

Popchor

jeden Dienstag 18.15 - 19.15 Uhr
Gemeindesaal, Nikolaiplatz 3, 1. OG

Martin-Rinckart-Kantorei

jeden Donnerstag 19 - 20.30 Uhr
Gemeindesaal, Nikolaiplatz 3, 1. OG

Rinckart-Flöten

jeden Mittwoch 17.30 - 18.30 Uhr
Nikolaiplatz 3, 1. OG

Die Erwachsenen proben im September noch in der Kirche.

Sanierung der Nikolaikirche

Anfang August erhielt die Nikolaikirche eine achteckige Gerüstkrone. Die Sanierung der Laterne in 40 Metern Höhe, Kostenpunkt 250 000 Euro, wird bis in den Oktober andauern.



Info zu Kinder-Gottesdiensten und zu ANgeDACHT

Bitte melden Sie sich bei mir unter lena.ruddies@arcor.de an, wenn Sie gerne per E-Mail an den nächsten stattfindenden Kindergottesdienst erinnert werden möchten. Oft fällt er zusammen mit der modernen An-dacht am Samstagnachmittag, unse-

rem ANgeDACHT. Ein Impuls für Anfänger im Glauben und Menschen, die auf der Suche sind. Gedankliche Impulse für ein sinnerfülltes Leben, Kinder-Gottesdienst und ein Innehalten in stressigen Zeiten, das alles ist ANgeDACHT.



Lena Ruddies

Neues aus dem Gemeindekirchenrat

Die letzten drei Monate waren weiterhin geprägt von der Coronapandemie. Hygienepläne mussten erstellt, geprüft und beschlossen werden. So fing nach den Gottesdiensten, als erstes der Flötenkreis wieder an zu proben, im Verlauf die Kantorei und ab September hoffen wir, dass sich auch die restlichen Kirchengruppen wieder treffen können.

Am 11.07.2020 fand in Schkeuditz die Wahlsynode statt, Angela Glas und Edith Jung waren als Vertreter unserer Gemeinde anwesend. Als erster Stellvertreter des Superintendenten fand Pfarrerin Edelgard Richter eine Stimmenmehrheit. Edith Jung ist Mitglied des Kreiskirchenrates und Stellenplanausschuss, Angela Glas arbeitet unter anderem im Ausschuss für Bau und Finanzen mit.

Für den 06.12.2020 planen wir einen RINCKART-ADVENT in der Kirche St. Nikolai. Für das Programm haben wir bereits Ideen gesammelt und einen zeitlichen Rahmen festgelegt. Eröffnet wird unser RINCKART-ADVENT mit einer Andacht, Singschule und Flötenkreis sorgen für die musikalische Unterhaltung. Es wird Bastelangebote, Kaffee und Kuchen, eine Geschichtenerzählerin und vieles mehr geben. Geplant ist eine Krippenausstellung, hierfür suchen wir noch Exponate. Ob groß oder klein, neu oder alt, vollständig oder auch nur einzelne Figuren, alles findet einen Platz und kann bewundert und bestaunt werden. Wer Ausstellungsstücke für diesen Nachmittag hat, kann sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Ein weiterer Schwerpunkt der letzten Sitzung war das Martinsfest und die Umsetzung der Coronaschutzverordnung. So wie es bisher aussieht, bestehen die Kontaktbeschränkungen fort und es kann nur eine reduzierte Anzahl an Personen am Gottesdienst teilnehmen. Der Plan ist, Besucherkarten ab Ende September auszugeben (Gottesdienste/Gemeindebüro), diese müssen mit den Kontaktdaten des Besitzers ausgefüllt werden und berechtigen zur Teilnahme.



Proben der Kirchenmusik-Gruppen

Ab September ist der Plan, dass alle kirchenmusikalischen Gruppen wieder regelmäßig proben.

Vor den Sommerferien haben die Kantorei und der Popchor wieder vorsichtig angefangen mit großem Abstand in der Kirche zu singen. Dafür mussten Hygieneschutzkonzepte erstellt werden. Nun soll auch der Kinderchor nach den Sommerferien wieder einsteigen. Die Zeit des Kinderchores hat sich etwas nach Vorne verschoben und ist nun immer mittwochs von 16 bis 16.50 Uhr. Der Popchor probt ab September immer dienstags von 18.15 bis 19.15 Uhr. Alle anderen Zeiten bleiben gleich. Wie es mit den geplanten Auftritten weiter geht, bleibt noch offen, da bei Redaktionsschluss die aktuellen Regeln ab September noch nicht bekannt sind.



Orgelkonzert mit Leipzigs Propsteikantor

Der katholische Propsteikantor Stephan Rommelspacher wird das Orgelkonzert in der Bergkirche am 27. September 2020 gestalten. Rommelspacher stammt aus Friedrichshafen am Bodensee. Nach musikalischer Ausbildung bei den Regensburger Domspatzen (unter Domkapellmeister Georg Ratzinger) und Studium in Freiburg und Wien (Orgel-Konzertdiplom bei Michael Radulescu) war er zwölf Jahre Münsterkantor in Villingen (Schwarzwald). Daneben war er als konzertierender Organist sowie als Orgeldozent an den Staatlichen Musikhochschulen Freiburg und Trossingen tätig. 2000 wurde Stephan Rommelspacher als Domkapellmeister an die Hohe Domkirche Trier berufen. In dieser Funktion hatte er die musikalische Gesamtverantwortung an Deutschlands ältester Bischofskirche und leitete den Domchor sowie weitere Ensembles. Seit September 2013 ist Stephan Rommelspacher Kantor an der katholischen Propsteikirche St. Trinitatis in Leipzig. Er hatte sich zuvor in einem Auswahlverfahren als Sieger durchgesetzt. Stephan Rommelspacher stellt sich im Amt des Propsteikantors in eine große Tradition seiner Vorgänger Prof. Georg Trexler und Kurt Grahl.



In Eilenburg wird Stephan Rommelspacher Werke von G. Muffat, J.S. Bach, J. Rheinberger u.a. spielen. Der Eintritt beträgt 10,-, ermäßigt 8,- EUR. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasenschutz mit.

Martinsspiel in der Nikolaikirche

Am Mittwoch, dem 11.11.2020 singen um 17 Uhr Kinder der Rinckart – Singschule gemeinsam mit den Musical-Mäusen der KiTa St. Marien beim traditionellen Martinsspiel in der Nikolaikirche. Anschließend geht es mit einem Laternenumzug samt Martinsspieler zur katholischen Kirche. Am dortigen Lagerfeuer werden (voraussichtlich) Martinshörnchen miteinander geteilt. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasenschutz zur Aufführung mit. Die Zuhörerzahl wird voraussichtlich coronabedingt begrenzt sein, deswegen bitten wir die kostenlosen Teilnahme-Karten für das Martinsspiel ab Oktober im Gemeindebüro abzuholen bzw. zu reservieren.



Adventskonzert mit verändertem Programm

Am Samstag, dem 28. November 2020 sollte um 19 Uhr eigentlich der erste Teil des Messias von Georg Friedrich Händel mit der Kantorei und Gastsängern in der St. Nikolai Kirche erklingen. Leider musste aufgrund der vielen ausgefallenen Proben dieses Projekt auf 2021 verschoben werden. Trotzdem soll ein festliches Konzert am Vorabend des ersten Adventes für einen schönen Ersatz sorgen.

Ein Streicherensemble aus dem Mitteldeutschen Kammerorchester (Konzertmeister: Andreas Hartmann) die Sopranistin Elisabeth Espig und der Bass, Philipp Goldmann, werden die Zuhörer mit adventlichen Klängen erfreuen. Hören kann man z. B. Arien aus dem Weihnachtsoratorium und dem Messias, den „Winter“ aus





den Jahreszeiten von Antonio Vivaldi, ein Weihnachtskonzert von Arcangelo Corelli und andere festliche Musik. Der Eintritt beträgt 10,-/erm. 8,- Euro. Bitte bringen Sie einen Mund-Nasenschutz zum Konzert mit. Da die Zuhörerzahl voraussichtlich weiterhin begrenzt werden muss, bitten wir Sie, nach Möglichkeit Karten im Gemeindebüro im Vorfeld zu erwerben oder zu reservieren.



Krippenspiel-Proben beginnen im November

Die Singschule beginnt mit den Proben für das alljährliche Krippenspiel am Mittwoch, dem 25.11. (Achtung am Buß- und Betttag, dem 18.11. fällt die Probe aus). Es sind, wie jedes Jahr, noch neue sangesfreudige Kinder willkommen, die gerne am 24.12. um 15 Uhr beim Krippenspiel mitmachen möchten. Einfach zur ersten Probe mit einem Elternteil kommen und sich dafür bitte anmelden.



Gottesdienste mit musikalischem Akzent:

Sa. 19.9., 17 Uhr, St. Marien Kirche

ANgeDACHT mit dem Rinckart-Flötenkreis

So., 4.10., 9 Uhr, St. Marien Kirche

Erntedank-Gottesdienst mit der Martin-Rinckart-Kantorei

Sa., 17.10., 17 Uhr, St. Marien Kirche

ANgeDACHT mit dem Rinckart-Popchor

Sa. 31.10., 10 Uhr, St. Nikolai Kirche

Gottesdienst zum Reformationsfest mit kleinem Instrumentalensemble

So. 22.11., 9 Uhr, St. Marien Kirche

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Rinckart-Flötenkreis



Die Ferien sind ja wieder vorbei, der Urlaub damit auch. Wie habt Ihr euren Urlaub verbracht? Wart Ihr pilgern?



Pilgern? Unter Pilgern versteht man eine Wanderung zu einem bestimmten Ort, und zwar wegen seiner Religion. An diesen Orten fühlen sich die Anhänger der Religion mit ihrem Glauben besonders verbunden.

Auch wir Christen haben Pilgerstätten. An diesen Orten verehren wir meistens Heilige, beten sie an und erhoffen uns eine heilende Wirkung auf Körper und Seele.

Bekannte Pilgerstätten, auch Wallfahrtsorte genannt, für uns Christen sind Jerusalem, Santiago de Compostela und Wittenberg.

In **Jerusalem** besuchen die Christen die Stätten, die mit dem Leben und Wirken von Jesus Christus verbunden sind. Dazu zählt unter anderem die Grabeskirche, die an jener Stelle errichtet wurde, wo Jesus am Kreuz starb.

Der bekannteste Pilgerweg ist der **Jakobsweg**, der nach Santiago de Compostela in Spanien führt. Hier wird der Heilige Jakob (spanisch „Santiago“) verehrt. Nach einer Legende soll sein Sarg, geleitet von Engeln, von Palästina bis nach Santiago geschwommen sein.



Als Pilgerzeichen dient für diesen Weg die Jakobsmuschel, die auch in Sachsen zu finden ist. Im Freistaat führt der Weg von Polen kommend über Bautzen, Dresden, Zwickau und Oelsnitz/Vogtl. bis nach Hof in Bayern.

Wir können aber auch direkt vor unserer Haustür pilgern, denn durch unsere Heimatstadt führt der **Lutherweg** von Wittenberg über Bad Dübener Heide und Eilenburg nach Leipzig. Der Namensgeber des Weges, Martin Luther, hielt sich zwischen 1518 und 1545 mehrfach in Eilenburg auf und predigte hier. Vielleicht begibst Du Dich mit Deinen Eltern am Wochenende auch mal auf eine „Pilgerreise“ durch Eilenburg. Entlang des Weges findest Du ein grünes L auf weißem Grund zur Orientierung.



Reise nach Jerusalem

Heute kommt man, wenn man will, mit dem Flugzeug schnell und bequem nach Jerusalem. Aber stell Dir einmal vor, du wärst ein europäischer Pilger im Mittelalter, der die Grabeskirche besuchen will. Wenn er zu Land reisen wollte – welche Route wird er dann gewählt haben? Durch welche heutigen Länder musste er kommen? Wie viele Kilometer legte er zurück? Und wie lange kann eine solche Reise gedauert haben?



Herbstferienprogramm 2020

täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Arche Eilenburg:

1. Ferienwoche: 19.10.2020 – 23.10.2020

- **Kreative Sport-, Spiel- und Medienwoche** für klein und groß z.B. mit „Euren Kinofilmen“, Wii spielen, Kickerturnieren, Billard spielen oder Kürbissen schnitzen. Am Freitag gehen wir zum **Kiddi Sprung Kontest** in unsere Eilenburger Schwimmhalle.

2. Ferienwoche: 26.10.2020 – 30.10.2020

- **Natur- und Bastelwoche mit Körben flechten.** Der Herbst ist da. Kreatives Gestalten mit unterschiedlichen Materialien und verschiedenen Techniken steht auf dem Plan. Bringt eure Ideen mit. **Wir freuen uns auf euch.**

Wie immer, planen wir Tagesausflüge und Aktionen, deren Termine noch nicht genau feststehen. Also schaut einfach rein und meldet euch an.

Anmeldungen über 03423 604033

Hallo Mädels und Jungs,

habt ihr in den Herbstferien schon was vor?

Noch nicht, dann kommt doch zu uns ins Mehrgenerationenhaus Arche Eilenburg. Da wir Projekte oder auch Tagesausflüge planen, ist es wichtig, dass Ihr euch unter Telefon 03423 604033 anmeldet.

Für Essen und Trinken ist gesorgt und das Mittagessen kochen wir gemeinsam. Für die Teilnahme an unseren Aktivitäten und Projekten solltet Ihr spätestens 10.00 Uhr da sein und nicht vor 16.00 Uhr gehen. Bringt bitte einen Unkostenbeitrag von 4,00 € pro Tag mit. Wenn dies nicht möglich ist, sprecht uns bitte an.

Meldet euch schnell an, da die Plätze der Feriengruppe begrenzt sind. **Bis zu den Herbstferien wünscht Euch Gottes Segen Euer Arche Team**

Informationen

unter → 03423 604033 sowie E-Mail an mgh@arche-eilenburg.de.

Die Arbeit des Arche-Fördervereins ist auch von Ihren Spenden abhängig. Wir freuen uns über jeden Betrag: Archeverein Eilenburg e.V. • Volksbank Delitzsch eG • IBAN: DE94 8609 5554 0112 5281 21 • Aktuelle Veranstaltungshinweise und weitere Angebote im MGH Arche Eilenburg finden Sie auf unserer Homepage: www.arche-eilenburg.de

Gefördert von:



Die Ansprechpartner



Vorsitzende des Gemeindegemeinderats:

Christine Rollin, Telefon: 0177 3224378

christine_rollin@web.de

Angela Glas

augenoptik-glas@t-online.de

Inez Laaser, Telefon: 0173 5804259

laaser-deuchert@t-online.de



Pfarrerin
Edelgard Richter

Telefon: 03423 754478 (659094)

edelgard.richter@freenet.de



Mehrgenerationenhaus
Arche Eilenburg
Yvonne Pötzsch

Telefon: 03423 604033

mgb@arche-eilenburg.de

www.arche-eilenburg.de



Kantorin
Lena Ruddies

Mobil: 0177 2169531

Büro: 03423 7002989

lena.ruddies@arcor.de

www.kirchenmusik-eilenburg.de



Regionale
Gemeindesekretärin
Kornelia Lutzke-Richter

Gemeindegemeindebüro: Die. 9 - 16 Uhr

Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Mobil: 0160 1470210

Telefon: 03423 602056

Fax: 03423 604024

rinckart-gemeinde-eilenburg@t-online.de

Anschrift

Nikolaiplatz 3 * 04838 Eilenburg

im Internet

kirche-eilenburg.de

kirche-in-nordsachsen.de

→ *Pfarrbereiche* → *Eilenburg*

Donnerstags ist die Nikolaikirche
für alle von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

Bankverbindung Gemeindekonto

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

KD-Bank Dortmund